

Download

Andreas Hausotter

Basics Latein

Nomen und Adjektive

Übungen zum Übersetzen
einfacher Sätze



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

 Auer

Basics Latein Nomen und Adjektive

**Übungen zum Übersetzen
einfacher Sätze**

**Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel
Mein Rechtschreib-Trainingsheft**

**Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.
<http://www.auer-verlag.de/go/dl6947>**

Der einfache Satz

Merke:

Im Lateinischen wie auch im Deutschen benötigt ein vollständiger Satz ein Subjekt und ein Prädikat. Meist werden Sätze aber noch durch Adverbiale, Attribute und Objekte ergänzt.

Da im Lateinischen die Reihenfolge der Satzbestandteile von der Reihenfolge im Deutschen abweicht, kann es helfen, den Satz nach seinen Bestandteilen „abzufragen“ und diese zu markieren. Anschließend ist eine Übersetzung ins Deutsche oft leicht(er) möglich.

AUFGABE 1

Wer macht was? Markiere in den folgenden Sätzen Subjekt („wer?“) und Prädikat („was ist ausgesagt?“) in verschiedenen Farben.

- Mater servam vocat.
- Magister magna voce clamat.
- Servi cibos a mercatore apportant.
- Paulus et Maria amicum expectant.
- Romani cum Germanis saepe pugnant.
- Senatores ad curiam properant.
- Hospites monumenta magna spectant.

AUFGABE 2

Markiere in den Sätzen Subjekt, Prädikat, Genitiv-Attribut („wessen?“), Dativ-Objekt („wem?“) und Akkusativ-Objekt („wen?“, „was?“) jeweils mit verschiedenen Farben. Achtung: Nicht immer sind alle Satzbestandteile vorhanden!

- Servi cibos a mercatore emunt.
- Amicus Mario donum dat.
- Amicus Pauli Mariae donum dat.
- Antonius villam Octaviani spectat.
- Multi cives consilia Caesaris ignorant.
- Gladiatores imperatori pauca verba dicunt.
- Quintus librum patris poscit.
- Claudia amicis fabulam poetae praeclari narrat.

Merke:

Die Endungen der Verben und Substantive müssen zueinander passen. Gibt es mehrere handelnde Subjekte in einem Satz, so muss auch das Prädikat im Plural stehen!

Beispiel: Puella amicum videt. / Puellae amicum vident.

AUFGABE 3

Entscheide, ob das Subjekt im Singular oder Plural stehen muss!

- | | |
|---|---|
| a) Serv _____ cibos parat. | d) Amic _____ canem vocant. |
| b) Mari _____ et Claudius per urbem ambulant. | e) Gladiator _____ pugnare debent. |
| c) Caesar et Cleopatra _____ filium habebant. | f) Omnia _____ discipuli _____ Caesarem non ignorant. |

Merke:

Ein Satz kann aus einem Satzgefüge bestehen. Dies können mehrere Hauptsätze sein, oft sind es aber Haupt- und Nebensätze.

In den **Hauptsätzen** findet sich die **Hauptaussage** des Satzes. In den **Nebensätzen** die **Nebenhandlung** oder Hintergrundinformationen.

Hauptsätze können für sich alleine stehen, Nebensätze sind immer von einem Hauptsatz abhängig.

Um ein Satzgefüge richtig übersetzen zu können, musst du dir klar machen, um welche Teilsatzart es sich jeweils handelt.

Tipp: Nebensätze lassen sich oft daran erkennen, dass sie mit einer Subjunktion („Unter-Verbindung“) oder einem Pronomen (Relativsätze und indirekte Fragesätze) eingeleitet werden.

Wenn man eine solche Subjunktion am Anfang eines Satzes findet, muss es sich um einen Nebensatz handeln.

AUFGABE 1

Markiere im folgenden Text Haupt- und Nebensätze in verschiedenen Farben. Achtung: Acl, Ablativus absolutus und Partizipien müssen nicht separat gekennzeichnet werden!

Apud Helvetios longe nobilissimus fuit Orgetorix.

Is regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit et civitati persuasit, ut de finibus suis cum omnibus copiis exirent.

Perfacile erat, cum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri.

Id facilius iis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continentur.

Helvetii pro multitudine autem hominum angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

His rebus adducti constituerunt ea, quae ad proficiscendum pertinerent comparare, ut in itinere copia frumenti suppeteret.

Ubi Helvetii se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt, oppida sua omnia incendunt.

Frumentum omne comburunt, ut paratiores ad omnia pericula subeunda essent.

Caesari cum id nuntiatum esset, itineribus in Galliam contendit et ad Genavam pervenit.

Ubi de eius adventu Helvetii certiores facti sunt, legatos ad eum mittunt, cuius legationis Nanneius principem locum obtinebat, ut dicerent sibi esse in animo iter per provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum.

Caesar legatis respondit: si quid vellent, ad Id. April. reverterentur.

Interea eam legionem, quam secum habebat, militesque, qui ex provincia convenerant, murum fossamque exstruere iussit.

(Nach: Caesar, De bello Gallico, I 2–8)

Die Einrückmethode

Merke:

Man kann einen Satz optisch so aufbereiten, dass man sofort erkennen kann, wie er aufgebaut ist. Eine Möglichkeit hierzu ist die Einrückmethode. Es gilt: Je wichtiger ein Teilsatz ist, umso weiter links steht er. Oder anders herum: Die Teilsätze, die links stehen, bilden das Gerüst des Satzes.

Beispiel:

Man kann einen Satz optisch so aufbereiten,	(Hauptsatz)
dass man sofort erkennen kann,	(Nebensatz 1. Ordnung)
wie er aufgebaut ist,	(Nebensatz 2. Ordnung)
und das ist hier geschehen.	(Hauptsatz)

Sonderkonstruktionen wie Acl, Ablativus absolutus oder Participium coniunctum werden hierbei nicht besonders berücksichtigt, sondern anders gekennzeichnet (z. B. eingeklammert).

AUFGABE 1

Gliedere den folgenden Text nach der Einrückmethode. Markiere dabei gesondert Acl, Abl.abs. und Pc.

Apud Helvetios longe nobilissimus fuit Orgetorix.

Is regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit et civitati persuasit, ut de finibus suis cum omnibus copiis exirent.

Perfacile erat, cum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri.

Id facilius iis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continentur.

Helvetii pro multitudine autem hominum angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

His rebus adducti constituerunt ea, quae ad proficiscendum pertinerent, comparare, ut in itinere copia frumenti suppeteret.

Caesari cum id nuntiatum esset, itineribus in Galliam contendit et ad Genavam pervenit.

Ubi de eius adventu Helvetii vertiores facti sunt, legatos ad eum mittunt, cuius legationis Nammeius principem locum obtinebat, ut dicerent sibi esse in animo iter per provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum.

Caesar legatis respondit: si quid vellent, ad Id. April. reverterentur.

Interea eam legionem, quam secum habebat, militesque, qui e provincia conveniant, murum fossamque exstruere iussit.

(Nach: Caesar, De bello Gallico, I 2–8)

HS	NS1	NS2	NS3	NS4

Muster zur Ansicht

Merkzettel zum Übersetzen

<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>	<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>	<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>
<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>	<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>	<p><u>Übersetzen aus dem Lateinischen</u></p> <p>1. Haupt- und Nebensätze erkennen. Mit dem Hauptsatz beginnen. 2. Prädikat suchen („was ist ausgesagt?“) und genau übersetzen. 3. Subjekt suchen („wer oder was?“). 4. Partizipien, Abl. abs., Acl suchen und nach gelernter Methode markieren, erst später übersetzen. 5. Akkusativ-Objekt suchen („wen oder was?“). 6. Dativ-Objekt suchen („wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“). 7. Genitiv-Attribut suchen („wessen?“, „wovon?“, „an wen oder was?“). 8. Ablativ suchen („mit wem?“, „wodurch?“, „wo?“, „wann?“, „wovon?“). 9. Restliche Bestandteile übersetzen (meist Orts- oder Zeitangaben). 10. Hauptsatz komplett übersetzen, anschließend nacheinander Nebensätze, Partizipien ... ergänzen. Wichtig: Diese Methode funktioniert nur, wenn man die Fälle und Verbformen richtig erkennt und zuordnen kann. Raten hilft niemals weiter!</p>

Merkzettel für Kasus-Fragen

<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>	<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>	<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>
<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>	<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>	<p><u>Kasus-Fragen</u> Den Fällen können im Lateinischen folgende Fragen zugeordnet werden:</p> <p>Nominativ: „wer?“, „was?“ Genitiv: „wessen?“, „wovon?“, „worüber?“, „im Bezug worauf?“, „von welcher Qualität?“, „wie teuer?“ Dativ: „wem?“, „für wen?“, „wofür?“, „wozu?“ Akkusativ: „wen?“, „was?“, „wohin?“, „wie hoch?“, „wie tief?“, „wie lang?“, „wie breit?“ Ablativ: „womit?“, „mit wem?“, „wo?“, „woher?“, „wovon?“, „wodurch?“, „wann?“, „im Vergleich wozu?“, „unter welchen Umständen?“, „auf welche Weise?“, „warum?“</p>

Lösungen

XII	12	MDCCCLXXVII	1877
MMC	2100	XXVI	26
XVII	17	XXXVII	37
XXIX	29	XLVIII	48
LXXVIII	78	CCLXXVIII	278
MCMXCVIII	1998	MMM DLV	3555
IV	4	MMXII	2012
VI	6	DCCLIII	753
LXXVI	76	CCXI	211
II	2	MCMXC	1990

AUFGABE 2

4	IV	555	DLV
7	VII	79	LXXIX
9	IX	753	DCCLIII
16	XVI	302	CCCII
44	XLIV	109	CIX
65	LXV	115	CXV
985	CMLXXXV	999	IM
1040	MXL	1479	MXDLXXIX
395	CCCVC	3590	MMM DXC
222	CCXXII	2548	MMDXLVIII
382	CCCLXXXII	1234	MCCXXXIV
1005	MV	984	CMLXXXIV
2943	MMCMXLIII	33	XXXIII

AUFGABE 3

quattuor	4	undecim	11
quinque	5	viginti	20
mille	1000	viginti septem	27
septendecim	17	septuaginta septem	77
duodeviginti	18	octingenti septuaginta	870
viginti unus	21	mille ducenti quattuor	1204
undecentum	99	octo	8
centum	100	octoginta octo	88
septuaginta	70	septingenti quinquaginta tres	753
mille sedecim	1017	unus	1
novem	9	quindecim	15
duo milia	2000	duo	2
quingenti	500	triginta tres	33

AUFGABE 2

- a) feminas duas; b) puella una; c) vasa tria; d) militem unum; e) militem duorum; f) urbi uni; g) orbis unius; h) equitibus tribus; i) senatore uno; j) feminarum duarum

Lösungen zu der Seite 42

AUFGABE 1

der Dritte – der Fünfte – der 20. – der 34. – der 101. – der 1000. – der Achte – der 800. – der Zwölfte
 der Zehnte – der Siebte – der 18. – der 100. – der 301. – der 70. – der 80. – der 15. – der Elfte

AUFGABE 2

- a) regi primo; b) equo quarto; c) senatores secundi / secundos; d) homo nonus; e) insulam decimam; f) pars nonagesima; g) consulatu sexto; h) iter undecimum; i) anno millesimo; j) die duodetricesimo; k) nocti vicesimae primae; l) aetate quinta

Lösungen zu der Seite 43

AUFGABE 1

Satz	Subjekt	Prädikat
a)	mater	vocat
b)	magister	clamat
c)	servi	apportant
d)	Paulus et Maria	expectant
e)	Romani	pugnabant
f)	senatores	properant
g)	hospites	spectant

AUFGABE 2

	Subj.	Prädi- kat	Gen.	Dat.	Akk.
a)	servi	emunt			cibus
b)	amicus	dat		Mario	donum
c)	amicus	dat	Pauli	Mariae	donum
d)	Antonius	spectat	Octaviani		villam
e)	multi cives	igno- rant	Caesaris		consilia
f)	gladiato- res	dicunt		impe- ratori	pauca verba
g)	Qunitus	poscit	patris		librum
h)	Claudia	narrat	poetae praeclari	amicis	fabu- lam

AUFGABE 3

- a) Servus cibos parat. b) Maria et Claudius per urbem ambulant. c) Caesar et Cleopatra filium habebant. d) Amici canem vocant. e) Gladiatores pugnare debent. f) Omnes discipuli Caesarem non ignorant.

Lösungen zu der Seite 44

AUFGABE 1

Hauptsätze sind fettgedruckt, Nebensätze kursiv.
Apud Helvetios longe nobilissimus fuit Orgetorix.
Is regni cupiditate inductus conurbationem nobilitatis fecit et civitati persuasit, ut de finibus suis cum omnibus copiis exirent.
Perfacile erat, cum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri.
Id facilius iis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continentur.
Helvetii pro multitudine autem hominum angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

His rebus adducti constituerunt ea, quae ad proficiscendum pertinerent comparare, ut in itinere copia frumenti suppeteret.

Ubi Helvetii se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt, oppida sua omnia incendunt.

frumentum omne comburunt, ut paratiores ad omnia pericula subeunda essent.

Caesari cum id nuntiatum esset, itineribus in Galliam contendit et ad Genavam pervenit.

Ubi de eius adventu Helvetii certiores facti sunt, legatos ad eum mittunt, cuius legationis Nammeius principem locum obtinebat, ut dicerent sibi esse in animo iter per provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum.

Caesar legatis respondit: si quid vellent, ad Id. April. reverterentur.

Interea eam legionem, quam secum habebat, militesque, qui ex provincia convenerant, murum fossamque exstruere iussit.

	quam secum habebat,
	militesque,
	qui e provincia convenerant,
	murum fossamque exstruere iussit.

Lösungen zu der Seite 45

AUFGABE 1

HS	NS1	NS2	NS3	NS4
	Apud Helvetios longe nobilissimus fuit Orgetorix.			
	Is regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit et civitati persuasit,			
	ut de finibus suis cum omnibus copiis exirent.			
	Perfacile erat,			
	cum virtute omnibus praestarent,			
	totius Galliae imperio potiri.			
	Id facilius iis persuasit,			
	quod undique loci natura Helvetii continentur.			
	Helvetii pro multitudine autem hominum angustos se fines habere arbitrabantur,			
	qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.			
	His rebus adducti constituerunt ea,			
	quae ad proficiscendum pertinerent,			
	comparare,			
	ut in itinere copia frumenti suppeteret.			
	Caesari cum id nuntiatum esset,			
	itineribus in Galliam contendit et ad Genavam pervenit.			
	Ubi de eius adventu Helvetii certiores facti sunt,			
	legatos ad eum mittunt,			
	cuius legationis Nammeius principem locum obtinebat,			
	ut dicerent sibi esse in animo iter per provinciam facere,			
	propterea quod aliud iter haberent nullum.			
	Caesar legatis respondit:			
	si quid vellent,			
	ad Id. April. reverterentur.			
	Interea eam legionem,			

Impressum

© 2012 Auer Verlag
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Autor: Andreas Hausotter

www.auer-verlag.de